

Die Anmoderation



1. Funktionen und Komponenten

= Text eines Moderators, der einen Fernseh- oder Radiobeitrag ansagt. Die Anmoderation soll gezielt zum Beitrag hinführen

- Es kann aber auch ein Interview anmoderiert werden, dass der Moderator dann selbst führt



1. Funktionen und Komponenten

1.1. Funktionen

Was bedeutet das genau?

Die Anmoderation soll...

- eine angenehme Atmosphäre schaffen
- für den Beitrag interessieren
- die wichtigsten Fakten und Aspekte zum Verständnis präsentieren

1. Funktionen und Komponenten

1.2. Komponenten

Wesentliche Komponenten:

- Prägnanz: auf das Wesentliche hin zuspitzen
- Strittiges aufzeigen, aber offen lassen
- Subjektivität ist gestattet



1. Funktionen und Komponenten

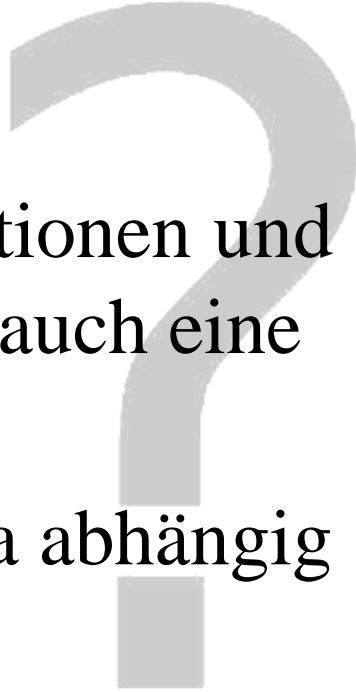
1.2. Komponenten

Häufige Fehler:

- ❑ zu viele Fakten werden in den kurzen Text gepresst
- ❑ Geschwätzigkeit/Überlänge
- ❑ wichtige Aussagen des Beitrags werden wortgetreu übernommen
- ❑ Perspektivwechsel

1. Funktionen und Komponenten

1.3. Weitere wichtige Aspekte

- *Wie lang soll und vor allem darf eine Anmoderation sein?*
 - Richtwert: eine halbe Minute
 - Ausnahmen: Nachrichtenmoderationen und längere Beiträge (ab 15 Minuten auch eine Minute möglich)
 - Von Medium, Format und Thema abhängig
- 

1. Funktionen und Komponenten

1.2. Komponenten

□ *AbleSEN oder frei sprechen?*



1. Funktionen und Komponenten

1.3. Weitere wichtige Aspekte

□ *Ablesen:*

- Sicherheit (+)
- (vorformulierte) sprachliche Eleganz (+)
- nimmt Spontaneität (-)
- Atmosphärischer Bruch, wenn Improvisation notwendig wird (-)

□ *Frei sprechen:*

- klingt authentisch, wie „erzählt“ (+)
- Moderator muss beim Erzählen mitdenken (+)
- höheres Fehlerrisiko/klingt holpriger (-)

▶ Alternative: Stichwortkarten/“Treppensystem“

2. Aufbau einer Anmoderation

2.1. Struktur

Der gute Moderationstext braucht

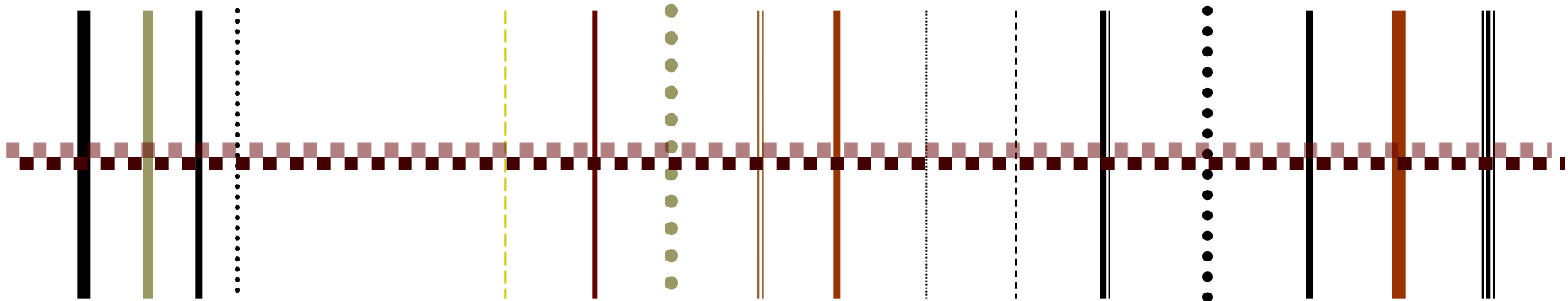
- a. einen Einstieg, der den Zuschauer abholt → Identifikation mit dem ersten Satz*
- b. Eine logische Satzfolge, die Zuschauer mitnimmt*
- c. eine klare Pointierung auf den Beginn des Beitrages hin*

2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.1. Die gerade Moderation

- kommt direkt zur Sache
- oft nach dem Prinzip „Was bisher geschah?“
- vor allem für Nachrichtenmagazine geeignet
- arbeitet meist mit fünf Informationsschritten



2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.1. Die gerade Moderation

Beispiel:

- 1.** Die Firma Semperit in Traiskirchen ist ein österreichisches Traditionsunternehmen
- 2.** Doch sie ist nicht mehr in österreichischen Händen, sondern gehört dem deutschen Reifenhersteller Conti
- 3.** Der möchte Kapazitäten in Österreich abbauen und die Produktion nach Tschechien verlagern

2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.1. Die gerade Moderation

Beispiel:

- 4.** Die Belegschaft in Traiskirchen will sich das nicht bieten lassen. Sie überlegt zusammen mit den Gewerkschaften, wie die Arbeitsplätze noch zu erhalten sind.
- 5.** Als Druckmittel soll nun ein Boykott von Conti-Produkten dienen. Petra Müller hat die Vorbereitungen zu dieser Aktion beobachtet

2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.2. Die fokussierende Moderation

- Geht vom Allgemeinen ins Spezielle über
- beginnt mit einer allgemeinen Feststellung – einer (Binsenweisheit)
- Problem: Allgemeinplätze regen nicht unbedingt zum Hinhören an



2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.2. Die fokussierende Moderation

Die Tage werden kürzer, die Abende länger. Da lockt wieder das Kino mit Macht. Ein Blick ins Programm zeigt es: Ob Ice Age 3, Police Academy 7 oder auch Zeiten des Aufruhrs – vier Fünftel der hier gezeigten Filme stammen aus den USA. Die Europäer stehen dieser filmischen Übermacht aus den Vereinigten Staaten anscheinend hilflos gegenüber. Dabei bestünde wenig Grund für europäische Minderwertigkeitskomplexe, wenn man nur die bestehenden Produktionsmöglichkeiten konsequent nutzen würde. Die Tschechen sind dabei. In den Prager Barandov-Filmstudios versucht man wieder, im internationalen Filmgeschäft mitzumischen. Und knüpft an alte, ruhmreiche Zeiten an. Petra Müller war auf dem Studiogelände unterwegs.

2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.3. Die aufziehende Moderation

- geht vom Speziellen ins Allgemeine über
- Große Aufmerksamkeit soll durch den ersten Satz erzeugt werden (Zitat, witzige Bemerkung, provokante Frage, Kurzdiallog etc.)
- setzt Umgangssprache voraus

2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.3. Die aufziehende Moderation

„Das werden Sie noch bitter bereuen!“ So verabschiedete sich der Verhandlungsführer der IG Bau Agrar Umwelt von seinen Kontrahenten vom Arbeitgeberverband. 16 Stunden hatten die Vertreter beider Seiten zusammen gesessen. Doch der Verhandlungsmarathon führte nicht zum Ziel. Heute morgen um 9 Uhr 30 sind die Verhandlungen in der Baubranche endgültig gescheitert. Petra Müller, Sie haben die Verhandlungen in der Nacht verfolgt. Ist bereits der Name eines Schlichters im Gespräch?

2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.4. Die Analogie

- Thema liegt weit weg vom Lebensumfeld
- der Moderator projiziert die ferne Situation ins hiesige Umfeld
- dieser Schritt sollte in der Mitte der Moderation erfolgen – er darf nur einmal gemacht werden

2. Aufbau einer Anmoderation

2.2. Varianten

2.2.4. Die Analogie

Als Thomas Mann starb, war das die erste Meldung in den Nachrichten und allen deutschen Tageszeitungen. Denn Thomas Mann war mehr als ein berühmter Schriftsteller. Man verehrte ihn als den Repräsentanten der deutschen Literatur schlechthin. Eine vergleichbare Position in der arabischen Welt nimmt der irakische Dichter Mohammed El Dschawahiri ein. Er ist gestern mit 97 Jahren gestorben...

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!
